



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 31 der öffentlichen Sitzung am 7. Juli 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-66-0006

DIGI-V - Mehrkosten aufgrund notwendiger Anpassungs- und Weiterentwicklungsnotwendigkeiten

Beschluss Nr. 0061

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1.1 sich die Entwicklung und parallele Umsetzung des pionierhaften Vorhabens „DIGI-V“ seit 2018 in der Umsetzung befinden,
 - 1.2 es sich bei dem Projekt „DIGI-V“ um ein bundesweites Pilotprojekt handelt. Bei DIGI-V müssen und mussten im Rahmen des Aufbaues agile Anpassungen vorgenommen werden. Dies ist eng mit dem Fördergeber rückgekoppelt,
 - 1.3 die parallel zum Aufbau des Systems „DIGI-V“ stattfindenden Wiesbaden-spezifischen Weiterentwicklungen einen erheblichen Mehrwert in der Systemfunktionalität darstellen,
 - 1.4 mit Stand 21.04.2021 Mittel in Höhe von 18.225.986,23 € verausgabt wurden, ein Budget von ca. 30.000.000 € zu Verfügung steht und Aufträge in Höhe von 28.980.759,51 € erteilt wurden,
 - 1.5 die Kostenhochrechnung mit Stand 25.03.2021 eine voraussichtliche Kostenerhöhung von knapp unter 10 Prozent, in Höhe von 2,99 Mio. €, prognostiziert,
 - 1.6 die Kostenerhöhung dem Zuschussgeber mit der Bitte um Erhöhung des Zuschussbetrages angezeigt wurde. Eine Erhöhung des Förderbetrages wurde vom Fördergeber in Aussicht gestellt und wird zurzeit geprüft. Die abschließende Prüfung wird im Juni/Juli 2021 erwartet,
 - 1.7 aufgrund der zeitlichen Begrenzung des Förderungsprojektes DIGI-V bis spätestens 31.12.2021 eine Beauftragung und Verausgabung in 2021 zwingend erforderlich ist.
2. Die Finanzierung der Mehrkosten in Höhe von 2,99 Mio. € erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 in Abstimmung mit Dezernat III/20 und Dezernat V/66.
 3. Sollte der Zuschussgeber der Erhöhung des Förderbetrages zustimmen, reduziert sich der zu finanzierende Betrag um 50 % auf ca. 1,5 Mio. €.

(antragsgemäß Magistrat 29.06.2021 BP 0523)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .07.2021

Dr. Völker
Vorsitzender